

## Knochenfund auf dem Friedhof, muss ich den melden?

Date : 9. März 2012

Hallo lieber Tom,

bin eben durch [google](#) auf deinen Blog gestoßen und finde ihn sehr interessant allerdings habe ich´s nicht geschafft mir meine Frage zu beantworten.

Und zwar geht es darum, dass ich gestern bei der Grabpflege einen Wirbelknochen gefunden habe. In den letzten Wochen wurden in der Nähe Gräber ausgehoben. Auch wenn es ein Friedhof ist fand ich den Fund nicht gerade erfreulich.

Nun meine Frage. Soll oder muss ich meinen Knochenfund melden und wenn ja wem? Wie soll ich mich nun also richtig verhalten, gibt es da irgendwelche Vorschriften, Tipps oder Verhaltensregeln? Über eine Antwort wäre ich sehr, sehr froh, denn irgendwie nagt dieser Vorfall schon leicht an mir. Kommt ja nicht jeden Tag sowas vor, zum Glück...

Ich danke dir schon mal vielmals um vorraus und hinterlasse liebe Grüße  
J.

Man könnte das dem zuständigen Friedhofsverwalter melden. Gibt es keinen solchen vor Ort, kann man die Friedhofsverwaltung auch anrufen.

Schön sind solche Funde nicht, vor allem wenn Größe und Art der Skeletteile deutliche Rückschlüsse auf ihre Funktion zulassen.

Ich meine damit, daß ich mich an eine Geschichte erinnere, als ich selbst noch ein kleiner Junge war und regelmäßig mit meiner Mutter zu den Gräbern meiner Großeltern ging.

Da sah ich eines Tages eine Frau, die mit einem seltsam gebogenen, gelblichen "Stock" das Unkraut rund um den Grabstein wegkratzte. Meine Mutter hat sie dann darauf aufmerksam gemacht, daß der Stock eigentlich eine menschliche Rippe war.

Also oft kann man Fragmente von Knochen gar nicht erkennen.

Einen Unterkiefer hingegen oder einen Oberschenkelknochen könnte vermutlich auch ein Laie als solchen identifizieren.

Es liegt in der Natur der Sache, daß größere Knochen auch noch viele Jahre nach der Bestattung und oft auch lange nach dem Ablaufen eines Grabes noch in der Erde vorhanden sind.

Bei einer Neubelegung des Grabes können diese dann auch mal an die Oberfläche gelangen. Das ist nichts Schlimmes, man ist schließlich auf einem Friedhof.

Wie gesagt: Einfach dem Verwalter Bescheid sagen.